

Steuerrecht der betrieblichen Altersversorgung • ohne Aktualisierungsservice

Mit arbeitsrechtlicher Grundlegung

Bearbeitet von
Prof. Dr. Dr. Wolfgang Förster, RA Dr. Peter Ahrend, StB RA Norbert Rößler

Loseblattwerk mit 35. Aktualisierung 2015. Loseblatt. Rund 2226 S. In 2 Ordnern

ISBN 978 3 504 25636 4

Format (B x L): 16,5 x 23,5 cm

Steuern

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Leseprobe zu



Ahrend/Förster/Rößler

Steuerrecht der betrieblichen Altersversorgung

(Grundwerk mit Fortsetzungsbezug für mindestens 2 Jahre)

Mit arbeitsrechtlicher Grundlegung

Grundwerk in 2 Bänden, Ordner Leinen, Handbuch, 16,5 x 23,5cm

ISBN 978-3-504-25635-7

189,00 €

Inhaltsübersicht*

Band I

Abkürzungsverzeichnis

Literaturverzeichnis

Einführung

I. Anfänge der betrieblichen Altersversorgung	1
II. Gang der Gesetzgebung	20
III. Sozialpolitische Bedeutung der betrieblichen Altersversorgung	50
IV. Personalpolitische Bedeutung der betrieblichen Altersversorgung	80
V. Arbeits- und Steuerrecht der betrieblichen Altersversorgung	100
VI. Volks- und betriebswirtschaftliche Bedeutung der betrieblichen Altersversorgung	130
VII. Betriebliche Altersversorgung im internationalen Kontext	160
VIII. Zukunft der betrieblichen Altersversorgung	200
1. Teil Arbeitsrechtliche Grundlagen der betrieblichen Altersversorgung	
A. Grundlagen des Betriebsrentenrechts	
I. Begriff „Betriebliche Altersversorgung“	1
II. Begründung betrieblicher Versorgungsansprüche	130
III. Gestaltungsformen betrieblicher Altersversorgung ..	200
IV. Leistungsformen des BetrAVG	250
V. Rechtliche Schranken und Inhaltskontrolle für Versorgungszusagen	275
VI. Ausgestaltung betrieblicher Versorgungszusagen	290
VII. Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte des Betriebsrats	330

* Ausführliche Inhaltsverzeichnisse siehe jeweils vor den einzelnen Teilen

	Rz.
VIII. Abänderung von Versorgungszusagen	470
IX. Betriebliche Altersversorgung bei der Umstrukturierung und Übertragung von Unternehmen	550
X. Sonderregelungen für die neuen Bundesländer	700
XI. Verfügungen des Arbeitnehmers über Versorgungsrechte	710
XII. Einwendungen des Arbeitgebers gegen Versorgungsansprüche des Arbeitnehmers (Verjährung, Verwirkung und Aufrechnung)	725
XIII. Pfändungsschutz	750
XIV. Betriebliche Altersversorgung im internationalen Privatrecht	765
XV. Betriebliche Altersversorgung im Versorgungsausgleich	780
 B. Die wichtigsten arbeitsrechtlichen Bestimmungen des BetrAVG	
I. § 1 BetrAVG als Generalnorm	1350
II. Anspruch auf betriebliche Altersversorgung durch Entgeltumwandlung (§ 1a BetrAVG)	1360
III. Unverfallbarkeit dem Grunde nach (§ 1b BetrAVG).	1375
<p>Beginnend mit der 31. Lieferung wird der 1. Teil komplett überarbeitet. Deswegen kommt es vorübergehend zu einer Überschneidung bei der Zählung der Randzahlen.</p>	
IV. Unverfallbarkeit der Höhe nach (§ 2 BetrAVG)	1100
V. Abfindung unverfallbarer Anwartschaften (§ 3 BetrAVG)	1270
VI. Übertragung unverfallbarer Anwartschaften (§ 4 BetrAVG)	1330
VII. Auskunftsanspruch des Arbeitnehmers (§ 4a BetrAVG)	1420
VIII. Auszehrungs- und Anrechnungsverbot (§ 5 BetrAVG)	1430
IX. Flexible Altersgrenze (§ 6 BetrAVG)	1510

	Rz.
X. Einführung in die Insolvenzversicherung (zugleich Überblick über die §§ 8 bis 15 BetrAVG)	1600
XI. Insolvenzversicherung (§ 7 BetrAVG)	1740
XII. Anpassung (§ 16 BetrAVG)	1850
XIII. Geltungsbereich (§ 17 BetrAVG)	2035
XIV. Verjährung (§ 18a BetrAVG)	2055

[Fortsetzung Seite 3]

2. Teil Pensionsverpflichtung

A. Allgemeines

I. Begriff	1
II. Entwicklung	86

B. Steuerliche Behandlung beim Arbeitgeber

I. Bildung von Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG	111
II. Pensionsverpflichtungen und Gewerbesteuer	1481
III. Abzug der Pensionsverpflichtungen bei der Vermögensteuer	1501

C. Die Besteuerung der Pensionsleistungen beim Versorgungsempfänger

I. Einkommensteuer (Lohnsteuer)	1631
II. Vermögensteuer	1721
III. Erbschaftsteuer	1726
IV. Leistungen durch den PSVaG	1741

3. Teil Unterstützungskassen

A. Allgemeines

I. Entwicklung und Bedeutung	1
II. Finanzierungseffekte	15
III. Begriff der Unterstützungskasse	20
IV. Wesensmerkmale der Unterstützungskasse	40

B. Steuerrechtlicher Abzug der Zuwendungen an eine Unterstützungskasse

I. Ertragsteuerlicher Abzug	100
II. Sonstige steuerliche Auswirkungen von Zuwendungen	510
III. Besteuerung beim Leistungsempfänger	525

C. Steuerfreiheit und Steuerpflicht der Unterstützungskasse

I. Steuerbefreiung	540
II. Steuerpflicht der Unterstützungskasse	700
III. Partielle Steuerpflicht bei überdotierten Unterstützungskassen	730

D. Weitere Fragen zur Unterstützungskasse

I. Stammkapital einer Unterstützungskassen-GmbH – Zinsen für die darlehensweise Überlassung des Kas- senvermögens an das Trägerunternehmen	814
II. Keine Rückstellung beim Trägerunternehmen für die nicht gedeckten Leistungsverpflichtungen einer Unterstützungskasse, solange eine Inanspruch- nahme nicht droht	815
III. Versorgungsausgleichsreform 2009 mit Folgen für die Steuerfreiheit der Unterstützungskasse	820

Band II**4. Teil Direktversicherung****A. Allgemeines zur Direktversicherung**

I. Begriff der Direktversicherung	1
II. Entwicklung und Bedeutung der Direktversiche- rung	10
III. Finanzierungseffekte	15
IV. Wesensmerkmale im Einzelnen	20

**B. Ertragsteuerliche Behandlung der
Direktversicherung beim Arbeitgeber**

I. Steuerliche Behandlung der Direktversicherung vor dem BetrAVG	60
II. Zweck des § 4b EStG	65
III. Begründung der Direktversicherung	70
IV. Bilanzierung der Direktversicherung	85
V. Direktversicherung bei der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG	150
VI. Inkrafttreten	155

C. Gewerbesteuerliche Behandlung beim Arbeitgeber 160**D. Vermögensteuerliche Behandlung beim Arbeitgeber ..** 165**E. Umsatzsteuerliche Behandlung beim Arbeitgeber** 170

	Rz.
F. Steuerrechtliche Behandlung beim versorgungsberechtigten Arbeitnehmer	
I. Beitragszahlungen durch den Arbeitnehmer als lohnsteuerpflichtiger Arbeitslohn – steuerfreie Einnahmen	175
II. Einkommensteuerrechtliche Behandlung der Leistungen aus Direktversicherung	190
III. Vermögensteuerliche Behandlung (Vermögensteuer wird seit 1997 nicht mehr erhoben)	215
IV. Erbschaftsteuerliche Behandlung einer Direktversicherung	220
V. Leistungen durch den PSVaG	225
G. Pauschalierung der Lohnsteuer von den Beiträgen für eine Direktversicherung bis zum 31.12.2004 (Altzusagen)	
I. Zweck des § 40b EStG (fortgeltende Altfassung)	230
II. Allgemeines zur Lohnsteuerpauschalierung nach § 40b EStG	240
III. Verhältnis des § 40b zu § 40 und § 40a EStG	245
IV. Pauschalbesteuerungsfähige Leistungen	250
V. Voraussetzungen der Pauschalierung	260
VI. Pauschalierungsgrenze	270
VII. Vervielfältigung der Pauschalierungsgrenze von 1 752 € bei Beendigung des Dienstverhältnisses	290
VIII. Pauschalierung der Kirchensteuer	315
IX. Ausfall der Versicherungsleistungen	330
X. Sozialversicherungsbeiträge – Wegfall von Rententeilen bei der gesetzlichen Rentenversicherung	340
XI. Inkrafttreten	350
5. Teil Pensionskassen	
A. Allgemeines	
I. Historische Entwicklung der Pensionskassen	1
II. Finanzierungseffekte	15
III. Begriff der Pensionskasse	20
IV. Wesensmerkmale	55
V. Rechtsgrundlagen der Pensionskasse	95
VI. Verwaltung der Pensionskasse	155
VII. Finanzierung der Pensionskasse	175
VIII. Vermögensanlage	305
IX. Rechnungslegung	375

	Rz.
B. Steuerliche Behandlung der Zuwendungen beim Trägerunternehmen	
I. Ertragsteuerlicher Abzug der Zuwendungen	410
II. Sonstige steuerliche Auswirkungen der Zuwendungen an eine Pensionskasse	480
III. Besteuerung der Zuwendungen an eine Pensionskasse und der Leistungen der Pensionskasse beim Begünstigten	500
C. Steuerfreiheit und Steuerpflicht der Pensionskasse	
I. Überblick	540
II. Steuerbefreiung der Pensionskasse	555
III. Volle Steuerpflicht der Pensionskasse	600
IV. Partielle Steuerpflicht	620
D. Steuerbefreiung für den PSVaG	
I. Körperschaftsteuerfreiheit	840
II. Gewerbesteuerfreiheit	845
III. Vermögensteuerfreiheit	850
 5a. Teil Pensionsfonds	
A. Allgemeines	
I. Entwicklung und Bedeutung der Pensionsfonds	1
II. Finanzierungseffekte	20
III. Begriff des Pensionsfonds	25
IV. Wesensmerkmale	40
V. Rechtsgrundlagen des Pensionsfonds	65
VI. Finanzierung des Pensionsfonds	125
VII. Vermögensanlage	205
VIII. Rechnungslegung	225
B. Steuerliche Behandlung der Beiträge beim Trägerunternehmen	
I. Ertragsteuerlicher Abzug der Beiträge	250
II. Sonstige steuerliche Auswirkungen der Beiträge an einen Pensionsfonds	290
C. Besteuerung der Beiträge an einen Pensionsfonds und der Leistungen des Pensionsfonds beim Begünstigten	
I. Beiträge als lohnsteuerpflichtiges Arbeitsentgelt	310
II. Einkommensteuerliche Behandlung der Leistungen aus einem Pensionsfonds	330

	Rz.
D. Steuerpflicht des Pensionsfonds	
I. Körperschaftsteuer	350
II. Gewerbesteuer	395
III. Versicherungsteuer	400
IV. Umsatzsteuer	405
 6. Teil Sonderzusagen	
A. Vorbemerkungen	
I. Einführung und allgemeine Hinweise	1
II. Konzeption betrieblicher Altersversorgung in kleinen und mittleren Unternehmen	11
III. Geltung des Zivil- und Arbeitsrechts im Steuerrecht	36
B. Unternehmer	
I. Vorbemerkungen	46
II. Einzelunternehmer	56
III. Voll haftende Gesellschafter von Personengesellschaften	96
IV. Beschränkt haftende Gesellschafter von Personengesellschaften	341
V. Tätige Mitunternehmer in einer GmbH & Co. KG	396
C. Gesellschafter von Kapitalgesellschaften	
I. Vorbemerkungen	411
II. Einkommensteuerliche Aspekte bei tätigen Kapitalgesellschaftern	501
III. Gesellschafter mit beherrschendem Einfluss	521
IV. Gesellschafter ohne beherrschenden Einfluss	881
D. Zusagen an „nahe stehende Personen“	
I. Vorbemerkungen	961
II. Rechtliche Stellung	991
III. Möglichkeiten betrieblicher Altersversorgung	996
IV. Sonderfälle	1046
E. Zusagen an Selbständige	
I. Vorbemerkungen	1091
II. Möglichkeiten betrieblicher Altersversorgung	1101
 7. Teil Prüfung der betrieblichen Altersversorgung durch die Finanzverwaltung	
A. Vorbemerkungen	1
 BAV Lfg. 27 September 2010	7

	Rz.
B. Finanzverwaltung	
I. Prüfende Dienststellen in der Steuerverwaltung	6
II. Prüfungsverfahren	76
C. Prüfung der betrieblichen Altersversorgung	
I. Direktversicherungen	206
II. Unterstützungskassen	221
III. Pensionskassen	261
IV. Direktzusagen	291
V. Änderung des Durchführungswegs oder Wechsel des Versorgungsträgers	431
VI. Lohnumwandlungsmodelle	481
VII. Sonstige Versorgungsverpflichtungen, ähnliche Ver- pflichtungen	516
VIII. Rückdeckungsversicherungen	546
IX. Bilanzänderungen	556
 8. Teil Die betriebliche Altersversorgung im Handels- recht und in der Betriebswirtschaft	
A. Die betriebliche Altersversorgung im Handelsrecht	
I. Einführung	1
II. Rechtsentwicklung bis zum Bilanzrichtlinien-Ge- setz	3
III. Rechtslage aufgrund des Bilanzrichtlinien-Gesetzes .	10
IV. Rechtslage aufgrund des D-Markbilanzgesetzes	44 a
B. Die betriebliche Altersversorgung in der Betriebswirtschaft	
I. Betriebswirtschaftliche Einordnung der betriebli- chen Altersversorgung	45
II. Betriebliche Altersversorgung im Rechnungswesen .	52
III. Betriebswirtschaftliche Ansätze als Grundlage spe- zieller arbeitsrechtlicher Entscheidungen	296

Anhang: Textteil

Stichwortverzeichnis